



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses der Gemeinde Schönberg
(SCHÖN/BA/01/2017) vom 08.02.2017

Anwesend:

1. stellv. Bürgermeister

Frau Antje Klein

Bürgervorsteher/in

Frau Christine Nebendahl

Vorsitzende/r

Herr Peter Ehlers

Mitglieder

Herr Wilfried Friese

Vertretung für Horst Bünning

Herr Arnold Lühr

Herr Christian Lüken

Herr Dieter Schimmer

Herr Ralf-Dieter Schletze

Herr Klaus Stelck

Herr Dieter Winkler

Sachkundige/r

Herr Jörg Matthies

Protokollführer/in

Frau Bianca Staske

Abwesend:

Mitglieder

Herr Horst Bünning

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 21:15 Uhr

Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 24.11.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Umbau Haus der Sicherheit - Sachstandsbericht
7. Geplante Sanierung Deichkronenweg SCHÖN/BV/131/2017
8. Erneuerung Buswartehäuser - Ausbauvarianten SCHÖN/BV/127/2017
9. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Herr Schletze möchte wissen, warum der Tagesordnungspunkt 7 „Geplante Sanierung Deichkronenweg“ heute hier auf der Tagesordnung steht. Er ist der Meinung, dieses Thema müsste im Zusammenhang mit dem Ortsentwicklungskonzept behandelt werden. Herr Ehlers erläutert, dass es hier um die Haushaltsmittel geht, die bereits für 2016 bereitgestellt wurden und gegeben falls ins Haushaltsjahr 2017 übertragen werden müssen. Der Tagesordnungspunkt 7 „Geplante Sanierung Deichkronenweg“ bleibt somit bestehen.

Beschluss:

Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt die Tagesordnung ohne Änderungs- und Ergänzungen. Tagesordnungspunkt 7 „Geplante Sanierung Deichkronenweg“ bleibt somit bestehen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 2	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 10 bis 12 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Paulsen, Anwohner aus Kalifornien, meldet sich zu Wort und berichtet, dass ihn die Sanierung des Deichkronenweges und die Sanierung der Seebrücke bewegen. Seiner Auffassung nach ist die Sanierung des Geländers an der Seebrücke überflüssig. Er sieht die Verkehrssicherheit nicht gefährdet und ist der Meinung, es wäre ausreichend, nur das Gelände mit einem Hobel zu bearbeiten. Herr Paulsen schlägt vor, die hierfür vorgesehenen Haushaltsmittel von 100.000,- € für die Sanierung des Deichkronenweges zu verwenden. Herr Ehlers weist Herrn Paulsen darauf hin, dass hierfür der Wirtschaftsausschuss zuständig sei und dieses Anliegen weitergeben wird. Frau Klein fügt hinzu, dass das Gelände von Fachleuten begutachtet wurde und bietet Herrn Paulsen an, zeitnah in einem persönlichen Termin die Detail zu erläutern.

Herr Klose vom Umweltbeirat merkt an, dass im Orts- und Entwicklungskonzept zur Verkehrsberuhigung eine Brücke über die B 502 empfohlen wird. Frau Klein weist auf die nächste Gemeindevertretersitzung hin, in der ein Grundsatzbeschluss gefasst wird und jede Maßnahme einzeln beschlossen werden muss.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Der Vorsitzende schließt die Einwohnerfragestunde.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom 24.11.2016 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht vorgetragen. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt. Herr Ehlers gibt bekannt, dass der Bau- und Verkehrsausschuss in seiner letzten Sitzung im nichtöffentlichen Teil beschlossen hat, dass Verhandlungsgespräche bezogen auf die Parkraumbewirtschaftung aufgenommen werden sollen und dass die Kulturabteilung in die Alte Apotheke umzieht.

TO-Punkt 6: Umbau Haus der Sicherheit - Sachstandsbericht

Herr Matthies erläutert anhand einer PowerPoint Präsentation die Ausgangslage und die ersten Entwicklungsschritte bis hin zum ersten Bauabschnitt, der zurzeit umgesetzt wird. Der Haushaltsansatz von 170.000,- € kann nach dem derzeitigen Stand eingehalten werden. Allerdings sind noch nicht alle Gewerke schlussabgerechnet. Im zweiten Bauabschnitt soll

das Gebäude um einen Schulungsraum von 20 x 30m erweitert werden. Der ehemalige Saal wird zum Umkleideraum umgebaut. Bis zu den Sommerferien soll die Ausschreibung auf den Weg gebracht werden, so dass nach den Sommerferien mit dem zweiten Bauabschnitt begonnen werden kann. Die Kosten verteilen sich somit auf zwei Haushaltsjahre. Herr Friese berichtet, dass bei der Feuerwehr in Kiel die Bereiche der „weißen und schwarzen Kleidung“ durch eine Schleuse getrennt sind. Und möchte wissen, wie dies hier umgesetzt wird. Herr Matthies erklärt, dass die Feuerwehr dies durch vorhandene Waschmaschinen löst. Herr Lüken möchte wissen, ob es eine Kostenbeteiligung der Umlandgemeinden gibt. Herr Matthies verneint diese Frage. Es gab nur einen Zuschuss zum Digitalfunk. Frau Klein ergänzt, dass ein fünfköpfiges Team den Bau begleitet und lobt die sehr gute Leistung. Die offizielle Übergabe erfolgt noch. Eine Einladung wird hierzu noch folgen.

**TO-Punkt 7: Geplante Sanierung Deichkronenweg
Vorlage: SCHÖN/BV/131/2017**

Herr Vorsitzende Ehlers erläutert die Vorlage und fasst zusammen, dass das Ingenieurbüro Levsen seinerzeit drei Varianten zur Sanierung des Deichkronenweges vorstellte und weist darauf hin, dass Baumaßnahmen auf dem Deich nur in der Zeit zwischen dem 15.04. und Ende September möglich seien. Herr Schimmer schlägt daraufhin vor, in diesem Jahr sollte die Planung und Ausschreibung noch erfolgen um im nächsten Jahr ab 15.04.2018 mit der Baumaßnahme beginnen zu können. Herr Schletze fügt hinzu, die Planungsbüros des Ortsentwicklungskonzeptes mit einzubinden, damit ein einheitliches Bild entsteht und die Sanierung des Deichkronenweges solange zurückzustellen. Daher empfiehlt er den Bauausschussmitgliedern heute keinen Beschluss zu fassen. Die Bauhofmitarbeiter sollten die Verkehrssicherheit des Deichkronenweges prüfen und ggf. Platten richten. Frau stellv. Bürgermeisterin Klein fügt hinzu, dass der Bauhof sein Augenmerk auf die Verkehrssicherheit der Plattenwege hat und wird in der Betriebsleiterrunde noch einmal den Bauhofleiter hierauf sensibilisieren. Herr Ehlers schlägt vor, zunächst ein Planungsbüro zu beauftragen und im Herbst 2017 die Angelegenheit wieder auf die Tagesordnung zu setzen.

Beschluss:

Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt, noch in diesem Jahr einen Planungsauftrag zu erteilen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt entsprechende Angebote einzuholen, um mit der Baumaßnahme ab Mitte April 2018 zu beginnen. Die Veranschlagung der erforderlichen Baukosten soll im Wirtschaftsplan 2018 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg erneut erfolgen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Erneuerung Buswarte Häuser - Ausbauvarianten
Vorlage: SCHÖN/BV/127/2017**

Herr Vorsitzende Ehlers erläutert die Vorlage und ergänzt, bei der Entscheidungsfindung der Pflegaufwand und das einheitliche mit berücksichtigt werden sollte. Herr Lüken schlägt vor, in Anbetracht der Gesamtkosten für 36 Buswarte Häuser sich für das Modell „Pegasus“ zu entscheiden. Herr Schletze schließt sich dieser Entscheidung an. Herr Schimmer stimmt dieser Entscheidung ebenso bedingungslos zu. Frau Klein schlägt vor, die Rahmen in der Farbe ultramarin zu wählen. Herr Winkler regt an, die Größe/Breite des Buswarte Häuschens dem

jeweiligen „Publikumsansturm“ anzupassen. Zunächst lässt der Vorsitzende über die Farbe abstimmen. Für die Farbe Ultramarinblau sind 5 Ausschussmitglieder und für die Farbe Grau entscheiden sich 3 Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt an der Bushaltestelle Kühlenkamp/Bahnhofstraße das Buswartehaus in der Variante „Pegasus“ in der Farbe Ultramarinblau, RAL 5002 auszuführen. Die Größe/Breite ist dem „Publikumsansturm“ anzupassen.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Vorsitzende Ehlers berichtet, dass der Kreis Plön auf der B 502 die Einrichtung von Überholverbot abgelehnt hat.

Frau stellv. Bürgermeisterin berichtet, dass der Bauausschuss des Kreises gestern tagte und signalisierte, dass es einen Zuschuss zur Sandaufspülung geben wird.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:20 Uhr. Die Gäste verlassen den Sitzungssaal. Die Sitzung wird mit dem nicht-öffentlichen Sitzungsteil fortgesetzt.

gesehen:

Peter Ehlers
- Ausschussvorsitzender -

Bianca Staske
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

gesehen:

Antje Klein
- stellv. Bürgermeisterin -